



## Fertig zum Einbau: Continental erhält Typengenehmigung für den intelligenten Tachographen

- Planungssicherheit für die Nutzfahrzeugwelt: Abschluss des Genehmigungsprozesses ein halbes Jahr vor in Kraft treten der neuen DTCO-Verordnung
- Hersteller statten bereits die ersten Neufahrzeuge mit dem DTCO 4.0 und dem neuen Geschwindigkeitssensor KITAS 4.0 aus

Villingen-Schwenningen, im Januar 2019. Das Technologieunternehmen Continental hat als erster Anbieter im Markt die Typengenehmigung für seinen intelligenten digitalen Tachographen VDO DTCO 4.0 sowie den Geschwindigkeitssensor KITAS 4.0 erhalten. Die ersten Hersteller von Nutzfahrzeugen haben damit begonnen, den DTCO 4.0 einzubauen und so können schon bald die ersten Modelle mit neuer Technologie bei Händlern und Flottenbetreibern auf den Hof rollen. "Wir haben den aufwändigen Industrialisierungsprozess so effizient wie möglich und parallel zur Produktion des DTCO 3.0 umgesetzt", sagt Dr. Lutz Scholten, Leiter des Geschäftsbereichs Tachographs, Telematics and Services bei Continental. "Dass es uns mit einer zweiten fokussierten Kraftanstrengung gelungen ist, die sehr anspruchsvollen Genehmigungsverfahren ebenfalls noch 2018 abzuschließen, macht uns sehr stolz. Jetzt haben unsere Kunden genügend Zeit, ihre Fahrzeuge auszurüsten", so Scholten. Dabei können selbst solche Fahrzeuge ab sofort werksseitig mit der vom Gesetzgeber vorgegebenen Technologie ausgestattet werden, welche noch vor Erstzulassung zu Aufbauherstellern kommen. Laut neuer Tachographen-Verordnung (EU) 165/2014 müssen ab dem 15. Juni 2019 alle neu zugelassenen Lkw einen intelligenten digitalen Tachographen an Bord haben. Dies schließt den neuen KITAS-Impulsgeber 4.0 mit ein.

## Zahlreiche Möglichkeiten für effizientes Flottenmanagement

Speditionen, die ihre Flotte um Fahrzeuge mit dem DTCO 4.0 erweitern oder ihre Fahrzeuge nachrüsten, profitieren in mehrfacher Hinsicht. Nicht nur machen die Anbindung an ein Satellitenpositionssystem und die drahtlose Übermittlung von Daten bei Straßenkontrollen ihnen das Leben leichter, der intelligente Tachograph wird dank seiner zukunftsweisenden Sicherheitstechnologie zu einer umfassenden, authentifizierten Datenquelle für alle Telematikprozesse.

Ontinental 🔧

Zukünftig sind durch Weitergabe der Daten aus dem Tachographen an andere Systeme zudem

viele weitere Anwendungen denkbar. Zum Beispiel Apps, die Fahrer zur nächsten günstigen

Tankstelle lotsen. "Wir sind sicher, dass viele Services, die in den nächsten Jahren programmiert

werden, um das Leben von Fahrern und Flottenmanagern zu erleichtern, die sicheren und

authentifizierten Daten aus dem DTCO 4.0 nutzen werden", so Dr. Lutz Scholten.

Updates für die Archivierung von Fahrerdaten sowie für die verschiedenen VDO Apps und

Downloadtools sind bereits erhältlich oder werden rechtzeitig vor in Kraft treten der neuen EU-

Verordnung zur Verfügung stehen.

Bildunterschrift Continental\_pp\_DTCO\_4.0.jpg

Ab dem 15. Juni 2019 müssen alle neu zugelassenen Lkw einen intelligenten digitalen

Tachographen an Bord haben. Der DTCO 4.0 sowie den Geschwindigkeitssensor KITAS 4.0 von

Continental haben bereits die Zulassung der EU erhalten.

Foto: Continental

2/3



Continental entwickelt wegweisende Technologien und Dienste für die nachhaltige und vernetzte Mobilität der Menschen und ihrer Güter. Das 1871 gegründete Technologieunternehmen bietet sichere, effiziente, intelligente und erschwingliche Lösungen für Fahrzeuge, Maschinen, Verkehr und Transport. Continental erzielte 2018 einen vorläufigen Umsatz von etwa 44,4 Milliarden Euro und beschäftigt aktuell rund 244.000 Mitarbeiter in 61 Ländern und Märkten.

## Kontakt für Journalisten

Oliver Heil
Manager Media Relations
Commercial Vehicles & Aftermarket
Continental
Tolofon: +40.60.7603.0406

Telefon: +49 69 7603-9406 E-Mail: oliver.heil@continental-

corporation.com

Die Pressemitteilung ist in folgenden Sprachen verfügbar: Deutsch, Englisch

Links

Presseportal:

www.continental-presse.de

Mediendatenbank:

www.continental.de/mediathek